

Drufter e.

(§. 8.)

l a d -

beß für die Einwohner der Gemeinde N. N. im Amte N. N. ermittelten

1. Aufgabe M.	2. Des beschädigten Landbesizers		3. Die Größe sämmlicher von dem- selben mit Tabak be- pflanzten Grundstücke beträgt Hder. <input type="checkbox"/> Mib.	4. Dobon beträgt der Verlust an																
	M. im Grundbe- regifter.	V o r n a m e n .		a. nach eigener Angabe des Beschädigten			b. nach Schätzung der jugerzogenen Gadterfändigen.													
				mehr als die Hälfte von	mehr als drei Biertheile von	M. der Erdige.	mehr als die Hälfte von	mehr als drei Biertheile von	M. der Erdige.											
				Hder. <input type="checkbox"/> Mib.	Hder. <input type="checkbox"/> Mib.		Hder. <input type="checkbox"/> Mib.	Hder. <input type="checkbox"/> Mib.												

Ort und Datum.

Unterschrift des Ober-
Kontroleurs oder
Steuereinnehmers.

weisung

Tabak-Steuer-Nachlass wegen erlittener Beschädigung durch Naturereignisse.

der Ernte:			5	6	7			8	9
nach dem Gutachten des Ober-Kontroleurs und der Obrigkeit			Ursache und Tag der Beschädigung.	Die ganze Steuer beträgt von den unter Rubrik 3 bemerzten Stundstücken nach den Anmelde-Registern Zblr. Egr.	Dabon fallen aus für die beschädigten Stücken unter Rubrik 4 c., und zwar:			Mithin bleibt an Steuer zu bezahlen.	Bemerkungen.
mehr als die Hälfte von Wdr. <input type="checkbox"/> Rib.	mehr als drei Viertel von Wdr. <input type="checkbox"/> Rib.	Wdr. der Freilage.			a. zu zwei Drittel der Steuer.	b. zur ganzen Steuer.	c. zu- sammen.		
Zblr.	Egr.	Zblr.	Egr.	Zblr.	Egr.	Zblr.	Egr.	Zblr.	Egr.